

ELN-JAHRESTAGUNG 2020

Freier Mehrmarkenhandel als Türöffner

Derzeit verlieren zahlreiche Fabrikathändler ihren Vertriebsvertrag und werden auf Service zurückgesetzt. ELN will diesen Betrieben eine neue Zukunft bieten. Impressionen von der Jahrestagung in Berlin.

von Prof. Hannes Brachat



Die ELN-Jahrestagung 2020 in Berlin stand unter dem Motto „Freier Mehrmarkenhandel – die neue Währung“.



Walter Schiel und Markus Hamacher



AUTOHAUS-Herausgeber Prof. Hannes Brachat diskutierte als **Moderator der Freitagsgespräche** mit drei ELN-Partnern: **Gregor Tilmann (r.), Karl Jungkeit (l.) und Ole Carlsson.**

Großer Aufruf in Deutschlands größtem Hotel: 280 Partnerbetriebe, Großhändler und Interessenten haben sich von 6. bis 8. März zur ELN-Jahrestagung im Estrel in Berlin getroffen. Die Headline des Fachkongresses: „Freier Mehrmarkenhandel – die neue Währung“.

Walter Schiel, der Gründer und Inhaber von ELN, sowie Geschäftsführer Markus Hamacher offerierten für viele Händler eine einschlägige Botschaft. Derzeit verlieren quer über alle Marken Händler ihren Vertriebsvertrag. Über ELN kann

jeder Händler seine Vertriebsaktivitäten fortsetzen. ELN kann über die angeschlossenen Großhändler nahezu sämtliche Neu-, Jung- wie Gebrauchtwagen aller Fabrikate besorgen. Dazu wurde obendrein die „Marke“ Mehrmarken-Center aufgelegt. ELN bietet eine solide Zukunftslösung für kleine und mittlere Betriebsgrößen und öffnet betroffenen Autohäusern neue Türen.

Die Veranstaltung startete am Freitag im Congress Center zunächst mit dem ELN-Branchentag und diversen Vorträgen. Am Samstag folgte eine großangeleg-

te Einkaufsmesse für den (internationalen) Neu- und Gebrauchtwagenhandel. Parallel dazu wurde ein Schulungsprogramm aufgelegt. Während des Jahres wird zwischen den Partnern der virtuelle Marktplatz gelebt. In Berlin bestand die Möglichkeit, die Großhändler und Aussteller persönlich kennenzulernen, sich auszutauschen und einzukaufen.

Das jeweilige Abendprogramm, unter anderem im „Estrel Showtheater“ und im „Pirates“, diente dem Get-together. Am Sonntag wurde das Programm mit einer Stadtrundfahrt nach getaner Arbeit in der Hauptstadt abgeschlossen. Ein weiteres Highlight war eine große Verlosungsaktion zugunsten der Stiftung Deutsche Krebshilfe. Hauptgewinn war ein neuer Opel Karl, gesponsert von Viscal Fahrzeuggroßhandel. Hinzu kamen weitere attraktive Preise. ■



Viele weitere Impressionen gibt es online unter: www.autohaus.de/ein